

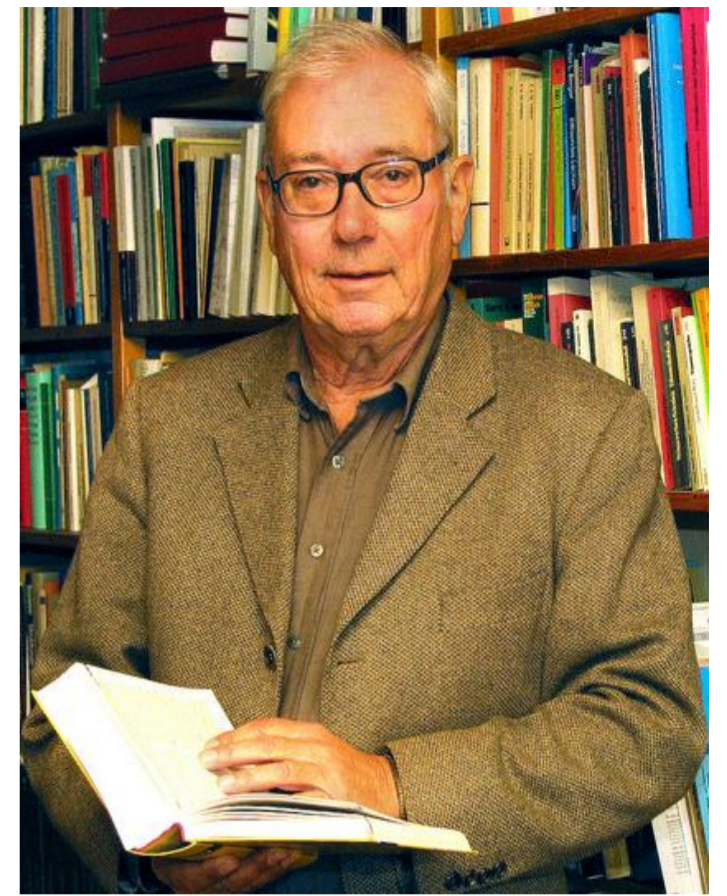
# HÖCHSTER - VORTRÄGE

## Prof. em. Dr. Hans Ramge

Zahlreiche Veröffentlichungen zur Gegenwartssprache (Kindersprache, Unterrichtssprache, Alltagskommunikation und Sprache der Medien) Einer seiner Arbeitsschwerpunkte liegt im Bereich der hessischen Sprachgeschichte und Namenforschung. Seit 2007 verstärkt Beschäftigung mit Familiennamen in Hessen.

Hauptwerke sind

- der *Hessische Flurnamenatlas* (1987),
- das *Südhessische Flurnamenbuch* (2002),
- das *Mittelhessische Flurnamenbuch* online (2005).



## FAMILIENNAMEN IN HESSEN



Für den eigenen Familiennamen und seine Bedeutung interessiert sich fast jeder Mensch. Für die Deutung muss man die geschichtliche Überlieferung und die heutige räumliche Verbreitung des Familiennamens heranziehen.

So leben die *Dingeldeins* und *Poths* meistens in Südhessen, die *Klingelhöfers* und *Rühls* hingegen vorwiegend in Mittelhessen, die *Hohmanns* und *Diegelmanns* besonders in Osthessen und die *Wilkes* und *Bredes* eher in Nordhessen. Das lässt dann oft Rückschlüsse auf die Herkunft und die Bedeutung des Namens zu.

Untersucht man die heutige Verbreitung zahlreicher Familiennamen, so schälen sich deutlich erkennbare Familiennamenräume in Hessen heraus. Die Untersuchung dieser Verbreitungsräume ist auch für familien-geschichtliche Fragen interessant.

**Im Vortrag werden diese Teilräume vorgestellt. Anhand von Verbreitungsbilder einer Reihe typischer Namen erläutert, wobei die Namen erklärt werden.**

**WO: BOLONGAROPALAST – KAPELLENSAAL (im 1. Stock)**

**WANN: DONNERSTAG, 20. JANUAR 2011 – 19.00 UHR**

**EINTRITT FREI**

**Veranstalter: Zentralstelle für Personen- und Familiengeschichte (Familienarchiv)**